

**Ausbildungsveranstaltung für Mitglieder von Ethikkommissionen
Vermittlung von ethischen und rechtlichen Grundlagen in der Humanforschung****Di, 26. November 2019, 9:10 – 12:00 Uhr, Zürich, Bahnhof Time ONE**

- 9.10 -9.40: **Humanforschung und Ethik**
Dr. med. Susanne Driessen, Präsidentin swissethics
Ethische Grundlagen
Geschichte
Ethische Konflikte
Ethische Anforderungen an Studiengesuche (E. Emanuel)
Nutzen/Risiko
Vulnerable Personen
- 9.40-10.25: **Humanforschung und Recht**
Dr. Pietro Gervasoni, Geschäftsführer swissethics
Internationale Standards
Rechtliche Grundlagen und Datenschutz
Klinische Versuche/ Nicht-klinische Versuche und Weiterverwendung
Kategorisierung mit Beispielen
Biobanken
Verfahren und Amendments
Kantonale Ethikkommissionen / swissethics
Templates swissethics
Rolle von Swissmedic / BAG
BASEC
- 10.25-10.40: Pause
- 10.40-11.30: **Wissenschaftlichkeit und Informed Consent**
Dr. med. Peter Kleist, Geschäftsführer Kantonale Ethikkommission Zürich
Beurteilung der Wissenschaftlichkeit und der Methodik
Sind randomisiert-kontrollierte Studien ethisch?
Aspekte der Risikobeurteilung
Informed Consent: Aufklärung/Inhalte
- 11.30-12.00 **Fallbeispiele ethische Dilemma-Situationen**
Diskussion

Dieser Kurs richtet sich an neue Mitglieder von Ethikkommissionen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema Ethik. Ein bereits absolvierter GCP-Kurs ist von Vorteil, jedoch nicht Voraussetzung. Als Vorbereitung wird die Lektüre des Artikels von E. Emanuel empfohlen: „What makes clinical research ethical?“ (JAMA 2000; 283:2701-2711). Die Lektüre der aktuellen Version der Deklaration von Helsinki ist ebenfalls empfohlen ([Link](#)). Die Kurssprache ist deutsch.